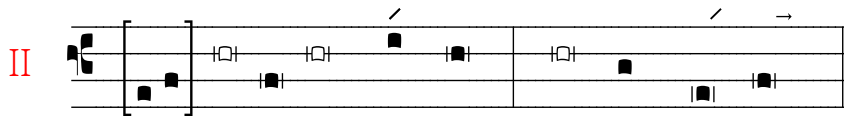


18. SONNTAG NACH TRINITATIS

Dies Gebot haben wir von ihm, dass,
wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

1 Joh 4,21 > tzb 747 Lit. Farbe: grün

■ PSALM 122,2-3.7-9



Unsere Füße stehen in deinen Toren, Je|rusalem.*
Jerusalem gebaut als eine Stadt, geschützt von
fest|en Mauern

Es möge Friede sein in deinen |Mauern *
und Glück in deinen |Palästen.

Wegen meiner Brüder und |Freunde *
will ich dir Frie|den wünschen.

Wegen des Hauses des HERRN,
unsres |Gottes, *
will ich dein Best|es suchen.

+

Ehre sei dem Vater und dem | Sohn (-) *
und dem Heili|gen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und | allezeit *
und in Ewig|keit. Amen.

+

■ ZUM KYRIE

Gott, aus Liebe hast du uns erschaffen, dein
Erbarmen trägt unser Leben; — himmlischer
Vater, wir beten dich an: **K/G** Kyrie eleison

Herr Jesus Christus, deine Liebe kennt keine Gren-
zen; — Retter der Menschen, wir beten dich an:
K/G Christe eleison

Heiliger Geist, du entzündest in uns das Feuer
der göttlichen Liebe; — Quelle des Lebens, wir
beten dich an: **K/G** Kyrie eleison

■ KOLLEKTENGEBET

Gott, du hast uns geboten, dich von ganzem Herzen zu lieben und unsern Nächsten wie uns selbst. Hilf uns, dass wir uns ganz von deiner Liebe leiten lassen durch deinen Sohn Jesus Christus, unsern Herrn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Barmherziger Vater im Himmel, dein Sohn will uns zu Gerechtigkeit und Güte führen, wir bitten dich: wende dich zu uns, damit wir deine Nähe erfahren und befreie uns zu einem Leben, das dich lobt in Worten und Taten, Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, unseren Herrn.

■ ZUM HALLELUJA

Der HERR ist denen Freund, die ihn fürchten, *
und seinen Bund lässt er sie wissen.

■ FÜRBITTEN

Gütiger Gott, dein Sohn hat deinen Willen
zusammengefasst im Gebot der Liebe.

Durch ihn bitten wir dich:

Erfülle deine Kirche und alle, die in ihr Verantwortung tragen, mit deinem Geist, dass sie deine Liebe glaubwürdig bezeugen. Wir rufen zu dir:

Gib denen, die politische Verantwortung tragen, Mut und Kraft, sich einzusetzen für Versöhnung und Frieden. Wir rufen zu dir:

Erbarme dich jener, die leiden unter Krankheit und Hunger. Wecke unter uns die Phantasie und Bereitschaft, nach Wegen suchen, die Güter dieser Erde zum gerechten Teilen zu. Wir rufen zu dir:

Stell' uns in unserem alltäglichen Leben neu deinen Sohn vor Augen, dass unsere Worte und Taten von seinem Geist durchdrungen werden. Wir rufen zu dir:

Lass unsere Verstorbenen geborgen sein in dir. Die Trauernden lass Trost und Hoffnung finden in deiner Nähe. Wir rufen zu dir:

Ewiger Gott, in deinem Sohn hast du uns deine Liebe geschenkt und willst, dass wir ihm ähnlicher werden, der mit dir in der Einheit des Heiligen Geistes lebt und regiert in alle Ewigkeit.

Prä f a t i o n > allgemein (Sonntage)

■ DANKGEBET

Vater des Erbarmens, in deinem Wort und dem Mahl deines Sohnes hast du uns deine Liebe geschenkt. Gib uns die Kraft, jeden Tag neu aus deiner Liebe zu leben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.